

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	1
1. Valenz und Sprachebenen .....	3
1.1. Erweiterung des Valenzbegriffes .....	3
1.2. Sprachsystem und kommunikative Tätigkeit .....	4
1.3. Valenz als Erscheinung der Ausdrucks- und/oder der Inhalts- ebene .....	5
1.4. Logische, semantische und syntaktische Valenz .....	7
1.5. Valenz und Bedeutung .....	10
1.6. Argumente, semantische Kasus und Aktanten .....	13
1.7. »Semantisierung« der Valenz .....	16
1.8. Zum Terminus »semantische Valenz« .....	17
2. Probleme der semantischen Kasus .....	19
2.1. Ansatz und Zielstellung der Kasustheorie .....	19
2.2. Leistungen und Grenzen der Kasustheorie .....	22
2.2.1. Vorzüge .....	22
2.2.2. Nachteile .....	24
2.3. Weiterentwicklung der Kasustheorie .....	25
2.4. Uneinheitlichkeiten der Kasustheorien .....	26
2.4.1. Unterschiedliche Anzahl der semantischen Kasus .....	26
2.4.2. Heterogene Kriterien für die Abgrenzung der Kasus ...	28
2.4.3. Zum Status der semantischen Kasus .....	31
2.5. Zum Erklärungswert der semantischen Kasus .....	34
2.6. Semantisch-signifikatives Kasuskonzept .....	37
2.7. Semantische Kasus als Relationen und Funktionen .....	40
2.8. Kasuskonzepte A, B und C .....	41
2.9. Verhältnis zu und zwischen verschiedenen Grammatiktheorien	43
3. Valenz und Kommunikation .....	47
3.1. »Pragmatische Valenz« .....	47
3.2. Aspekte der Beziehungen zwischen Valenz und Kommunika- tion .....	49

3.2.1. Variierung entsprechend der Kommunikationssituation und -intention .....	49
3.2.2. Differenzierung nach Textsorten .....	49
3.2.3. Einbindung über die Kasus in »Szenen« .....	51
3.3. Kognitive Aspekte der Valenz .....	51
3.4. Pragmatische »Umkehr« der Betrachtungsweise .....	54
3.5. Offene Probleme bei der »Umkehr« der Betrachtungsweise ...	55
3.5.1. Was heißt »funktionaler Zugang«? .....	55
3.5.2. Psychologische Realität der Grammatik? .....	57
3.5.3. Perspektive und Perspektivierung .....	58
3.6. Verhältnis von semantischen Kasus (A) und pragmatischen Kasus (C) .....	63
3.7. Globaler vs. modularer Zugang .....	65
3.8. Zum Wert der Prototypen(-Semantik) .....	67
3.9. Konsequenzen aus der Öffnung des Valenzbegriffes .....	70
4. Unterscheidung zwischen Aktanten/Ergänzungen (E) und (freien) Angaben (A) .....	72
4.1. Uneinheitliche Kriterien bei der Unterscheidung zwischen E und A .....	72
4.2. Wert und Grenze syntaktisch-operationeller Tests .....	74
4.3. Einzelne syntaktische Tests zur Unterscheidung von E und A .	78
4.4. Jüngere Prozeduren zur Unterscheidung von E und A .....	85
4.5. Syntaktische, semantische und/oder pragmatische Motivierung der Unterscheidung von E und A .....	88
4.6. Dichotomische Unterscheidung oder graduelle Abstufung zwischen E und A? .....	92
4.7. »Mittелеlemente« zwischen E und A? .....	94
4.8. »Grundvalenz« .....	96
4.9. »Statische« vs. »dynamische« Valenz? .....	97
5. Unterscheidung zwischen obligatorischen Aktanten/Ergän- zungen und fakultativen Aktanten/Ergänzungen (E) .....	99
5.1. Primäre Unterscheidung von E und A und sekundäre Unter- scheidung von obligatorischen und fakultativen E .....	99
5.2. Valenznotwendige, valenzunmögliche, nicht-valenznotwendige, valenzmögliche und valenzunabhängige Glieder .....	101
5.3. Eliminierungstest als Unterscheidungskriterium .....	103
5.4. Grade der Weglaßbarkeit .....	104
5.5. Definit-fakultative und indefinit-fakultative E .....	106

6. Valenz und Wortklassen .....	108
6.1. Valenz der Adjektive .....	108
6.1.1. Gemeinsamkeiten von Verb und Adjektiv .....	108
6.1.2. Valenzträger beim Adjektiv .....	110
6.2. Valenz der Substantive .....	112
6.2.1. Nominalisierungen als Valenzträger .....	112
6.2.2. Drei Phasen in der Forschung zur Valenz der Substantive .....	114
6.2.3. Obligatorische Aktanten bei Substantiven? .....	115
6.2.4. Unterscheidungskriterien zwischen E und A bei Substantiven .....	116
6.2.5. Verbale und substantivische Valenz (oder: Substantivische Valenz – ein System sui generis?) .....	118
6.2.6. Welche Substantive verfügen über Valenz? .....	120
6.2.7. Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Valenz der Verben und Substantive .....	123
7. Valenz und Satzmodelle .....	126
7.1. Sinn der Satzmodellierung .....	126
7.2. Status und Ebenen der Satzmodelle .....	127
7.3. Älterer Klassifizierungsversuch der Satzmodelle .....	128
7.4. Kritik und Weiterführung dieses Klassifizierungsversuches ...	132
7.5. Direkte oder vermittelte Zuordnung von Form und Bedeutung	139
7.6. Syntaktische und semantische Satzmodelle .....	143
7.7. Satzmodelle und Geschehenstypen .....	146
8. Valenz und Lexikoneintragungen (für Verben) .....	149
8.1. Valenz, Lexikon und Grammatik .....	149
8.2. Lexikon vs. Wörterbuch .....	151
8.3. Wörterbucheintragungen zur Valenz .....	152
8.4. 6-Stufen-Modell für Wörterbucheintragungen .....	153
8.5. Zusammenhang und Anordnung der 6 Stufen .....	156
8.6. Erläuterungen zu den 6 Stufen .....	158
8.7. Illustration an Beispielen .....	167
8.8. Vergleich mit anderen Valenzwörterbüchern .....	169
8.9. Speziellere Darstellungsfragen für künftige Valenzwörterbü- cher .....	173
Abkürzungsverzeichnis .....	179
Literaturverzeichnis .....	181